



## Deutsches Schifffahrtsmuseum

Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft  
Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.

Pressedienst · Erik Hoops, M.A.  
Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven  
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55  
Internet: [www.dsm.de](http://www.dsm.de) · E-Mail: [presse@dsm.de](mailto:presse@dsm.de)

## Info-Service

Nr.: Reg. 36/03 vom: 20.11.2003

### ÜBER BREMER SEGELSCHIFFE

~~Vorstellung des Bandes „Downeasters und Nova-Scotians – Amerikanische und kanadische Segler von der Weser“ am 25. November im Schütting zu Bremen~~

***Achtung!***  
***Veranstaltung aus Krankheitsgründen abgesagt!***

In der Schriftenreihe des Deutschen Schifffahrtsmuseums (DSM) ist als 59. Band kürzlich ein Buch erschienen, das in die wechselvolle Geschichte der Bremer Segelschiffahrt zurückführt. Downeasters und Nova-Scotians, so der Titel, das waren die vielen hölzernen Segler, die aus den USA und aus Kanada an die Weser kamen und hier eine neue Heimat fanden. In der Zeit um 1880 stellten diese Schiffe sogar die Hälfte aller Bremer Großsegler. Wolfgang Walter hat diese insgesamt 339 Schiffe lückenlos aufgespürt und im Detail dargestellt. Hier finden sich Küstenfahrer, Walfänger, Auswandererschiffe, Petroleumsegler und Baumwollfahrer. Bekannte Namen tauchen auf und auch Segler, die nie die Weser gesehen haben. In einer wahren Fundgrube sind ihre technischen Daten zusammengefasst, die Details ihrer Lebensläufe und ihre Schicksale. Für jedes Schiff gibt es einen kurzen Abriß seiner Existenz vom Stapellauf bis zu seinem oft gewaltsamen Ende auch unter fremder Flagge, so weit sich nur belegbare Aussagen hierzu finden ließen.

Dem Autor, früher Leiter der Projektteilung bei der Bremer Werft AG „Weser“, liegen nicht nur die schiffbaulichen Zusammenhänge am Herzen, er geht nach umfangreichen Recherchen auch ausführlich auf die historischen Hintergründe ein, die diese Schiffe an die Weser gebracht haben. Walter schildert ebenso das damalige wirtschaftliche Umfeld, und so verbindet das Buch in seltener Klarheit die Beschreibung der Schiffe mit einer lebhaften Schilderung ihrer Zeit. Das Buch ist ein Kompendium der Segelschiffahrt mit den hölzernen Downeasters aus Bremen, Brake, Elsfleth, Oldenburg, Geestemünde und Bremerhaven. Es beschreibt auch das harte Los der Menschen an Bord, die unsägliche Mühen auf sich nahmen, um die ihnen anvertrauten Schiffe sicher in den Bestimmungshafen zu bringen. Separate Schiffs- und Kapitänlisten sowie ein ausführliches Register schließen den opulent ausgestatteten Band ab.